

Germany-Düsseldorf: IT services: consulting, software development, Internet and support

OJ S 248/2021 22/12/2021

Contract notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Ministerium für Schule und Bildung NRW

Postal address: Völklinger Str. 49

Town: Düsseldorf

NUTS code: DEA11 Düsseldorf, Kreisfreie Stadt

Postal code: 40221

Country: Germany

Contact person: Ministerium für Schule und Bildung NRW, Herr Nico Battistini

E-mail: vergabe.LOGINEO-NRW@msb.nrw.de

Telephone: +49 21158673142

Fax: +49 21158673676

Internet address(es):

Main address: <https://www.schulministerium.nrw.de/>

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXPNYHND0F5/documents>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXPNYHND0F5>

I.4. Type of the contracting authority

Ministry or any other national or federal authority, including their regional or local subdivisions

I.5. Main activity

Education

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

IT-Dienstleistungen: Betrieb sowie 2nd und 3rd Level Support für LOGINEO NRW

Reference number: Logineo NRW; Betrieb, 2nd und 3rd Level Support

II.1.2. Main CPV code

72000000 IT services: consulting, software development, Internet and support

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Sehe II.2.4

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

72267000 Software maintenance and repair services, 48800000 Information systems and servers

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEA Nordrhein-Westfalen

II.2.4. Description of the procurement

Gegenstand des zu vergebenden Auftrags ist die Erbringung von Leistungen des Betriebs sowie des 2nd und 3rd Level Supports für LOGINEO NRW.

Das MSB realisiert das Projekt LOGINEO NRW, eine digitale Arbeits- und Kommunikationsplattform, mit der die Digitalisierung an den Schulen in Nordrhein-Westfalen weiter umgesetzt werden soll. Durch eine speziell entwickelte Software-Lösung auf Basis von Open Source-Komponenten soll den Lehrkräften und den Schülerinnen und Schülern eine webbasierte Umgebung zur Verfügung gestellt werden, die nach einer einmaligen Anmeldung Zugriff auf mehrere Anwendungen bietet. Das MSB nimmt für das Land die Schulaufsicht über das gesamte Schulwesen wahr, wozu rund 5.500 Schulen, circa 200.000 Lehrkräfte und 2,5 Millionen Schülerinnen und Schüler gehören. Ein wesentliches Aufgabenfeld des MSB ist die Sicherung und Weiterentwicklung eines qualitativ hochwertigen, zukunftsgerichteten, international konkurrenzfähigen Bildungsangebotes in Schulen.

LOGINEO NRW besteht im Kern aus drei großen Komponenten: Dem Hauptsystem, dem LOGINEO NRW Lernmanagementsystem (LMS - Moodle) sowie dem LOGINEO NRW Messenger und dem hierin integrierten Videokonferenztool Jitsi. Diese drei Komponenten werden derzeit von drei unterschiedlichen Dienstleistern betrieben, die für die Leistungserbringung z. T. auch Nachunternehmer einsetzen. Die Vielzahl unterschiedlicher Dienstleister führt zu einem hohen Abstimmungsbedarf im Bereich des Betriebs LOGINEO NRW. Dieser beeinträchtigt maßgeblich die Servicequalität, den Nutzersupport und die Geschwindigkeit der Weiterentwicklung. Der derzeitige Übergangsbetrieb soll in einen hochautomatisierten und standardisierten Betrieb nach ITIL Best Practice Maßstäben überführt werden.

Vor diesem Hintergrund werden die im Projekt LOGINEO NRW notwendigen IT-Leistungen neu organisiert und in verschiedenen europaweiten Verfahren vergeben.

Gegenstand des mit dieser Bekanntmachung ausgeschriebenen Auftrags ist die Erbringung eines qualifizierten Betriebs sowie eines 2nd und 3rd Level Supports für das Gesamtprojekt LOGINEO NRW.

Im Rahmen des Betriebs und des 2nd / 3rd Level Supports Betrieb sollen insbesondere folgende Leistungen erbracht werden: Einmalige Migration der Daten aus der Schulplattform inkl. dazugehöriger Umssysteme, des LMS und der SW-Werkzeuge zur Weiterentwicklung (Jira und Confluence) des AG auf die vom AN zu betreibenden Systeme; Betrieb sämtlicher für die

Bereitstellung der Gesamtfunktionalität von LOGINEO NRW erforderlichen Anwendungen bzw. Softwareprodukte; Bereitstellung und Betrieb der für die LOGINEO NRW Anwendungen erforderlichen Cloud Infrastruktur und weiterer dafür benötigter Infrastrukturkomponenten. Optional umfasst der Auftrag ferner den Betrieb und den 2nd und 3rd Level Support sowie die Pflege einer neuen LOGINEO Website.

Der AG stellt aufgrund der besonderen Sensibilität der betroffenen Daten damit korrespondierende Anforderungen an die datenschutzrechtliche Integrität der Auftragserbringung. Vor diesem Hintergrund ist eine DSGVO-Erklärung Bestandteil der Vergabeunterlagen, welche von den Bietern wahrheitsgemäß und vollständig abzugeben ist. Wesentlicher Inhalt der Erklärung ist die Bestätigung der Bieter, keinen potentiellen Herausgabepflichten bzgl. personenbezogener Daten zu unterliegen, welche nicht mit den Regelungen der DSGVO vereinbar sind. Art und Umfang der Einbindung von für datenschutzrechtlich sensible Bereiche vorgesehene Nachunternehmer der Bieter sind Gegenstand der Verhandlungsgespräche. Die am Auftrag interessierten Unternehmen sind verpflichtet, die DSGVO-Erklärung (Auftragsausführungsbedingung gem. Ziff. III.2.2 (erster Spiegelstrich) dieser Bekanntmachung) sowohl zu jedem Verfahrenszeitpunkt als auch bei der Auftragsausführung zu berücksichtigen.

Der abzuschließende Vertrag wird 36 Monate laufen und kann vom Auftraggeber drei Mal um jeweils zwei Jahre verlängert werden. Die Ausübung der Verlängerungsoptionen steht jeweils unter dem Vorbehalt der Verfügbarkeit ausreichender Haushaltsmittel.

Der Beginn der Leistungserbringung wird voraussichtlich ab dem 01.06.2022 erfolgen. Die Zuschlagserteilung steht unter dem Vorbehalt der Verfügbarkeit der Haushaltsmittel.

Auf die unter Ziffer VI.3) zu findenden Zusätzlichen Angaben wird hingewiesen.

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 36

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Auftraggeberseitig kann eine Verlängerungsoption dreimal um jeweils 2 Jahre in Anspruch genommen werden.

II.2.9. Information about the limits on the number of candidates to be invited

Envisaged minimum number: 3 Maximum number: 5 Objective criteria for choosing the limited number of candidates:

- Es wird die Anzahl und Vergleichbarkeit der Unternehmensreferenzen mit dem Ausschreibungsgegenstand bewertet, und zwar nach den Bereichen: (a) Betrieb von Anwendungen vergleichbar mit dem Ausschreibungsgegenstand (digitale Arbeits- und Kommunikationsplattform auf Basis von Open Source-Komponenten) sowie Betrieb von Cloud Infrastrukturen über mindestens 12 Monate für mindestens 500.000 Anwender und (b) Erbringung von Leistungen des 2nd und 3rd Level Supports vergleichbar mit dem Ausschreibungsgegenstand (Service Design, Service Transition, Service Operation). Die Referenzprojekte müssen entweder noch laufen oder das Projektende darf nicht länger als 2 Jahre ab Datum der Bekanntmachung in der Vergangenheit liegen; die Anforderungen (a) und

(b) können durch dasselbe Referenzprojekt abgedeckt sein. Es ist ebenso möglich, die Anforderungen a) und b) durch unterschiedliche Referenzen nachzuweisen. Es werden 60 Wertungspunkte vergeben bei drei nachgewiesenen Referenzen, die bzgl. (a) und (b) erkennen lassen, dass diese mit dem Ausschreibungsgegenstand hinsichtlich Inhalt und Umfang vergleichbar sind. Es werden 40 Wertungspunkte vergeben bei zwei entsprechend nachgewiesenen Referenzen. Es werden 20 Wertungspunkte vergeben bei einer entsprechend nachgewiesenen Referenz. Sofern es sich zu (a) und (b) jeweils um unterschiedliche Referenzen handelt, wird die Höchstpunktzahl von 60 Punkten nur erreicht, wenn jeweils 3 Referenzen zu (a) und (b) eingereicht werden. Für die Angabe der Unternehmensreferenzen ist das Formular VII zu verwenden. Der Bewerber kann auch mehr als 3 bzw. 6 Referenzen vorlegen ("zusätzliche Referenzen"). Diese werden jedoch nur dann vom Auftraggeber bewertet, wenn dies aufgrund eines Punktegleichstandes bei der Begrenzung der Bewerber erforderlich ist.

- Es werden jeweils die Projektleitung und die stellvertretende Projektleitung Betrieb und 2nd + 3rd Level Support (vgl. Leistungsbeschreibung 5.5 Leistungsbeschreibung Service Operation - IT Operations und Application Management) gewertet, und zwar wie folgt:

Bewertung Berufserfahrung:

>= 10 Jahre Berufserfahrung in verantwortlicher Position in IT-Betriebs/-Serviceorganisationen = 10 Punkte

>= 5 Jahre < 10 Jahre Berufserfahrung = 7 Punkte

>= 2 Jahre < 5 Jahre Berufserfahrung = 5 Punkte

>= 1 Jahr < 2 Jahre = 2 Punkte

< 1 Jahr = 1 Punkte

keine Berufserfahrung = 0 Punkte

Bewertung Berufsausbildung oder Studienabschluss im MINT- oder BWL-Bereich

Berufsausbildung oder Studienabschluss im MINT- oder BWL-Bereich vorhanden = 10 Punkte

Keine Berufsausbildung oder Studienabschluss im MINT- oder BWL-Bereich vorhanden = 0 Punkte

.

Bewertung Weiterbildungen und Zertifikate im Bereich Projektmanagement

PRINCE2 AGILE PRACTITIONER oder PRINCE2 PRACTITIONER mit Zertifikat = 10 Punkte

PRINCE2 AGILE PRACTITIONER oder PRINCE2 PRACTITIONER ohne Zertifikat = 5 Punkte

PRINCE2 AGILE FOUNDATION oder PRINCE2 FOUNDATION mit Zertifikat = 5 Punkte

PRINCE2 AGILE FOUNDATION oder PRINCE2 FOUNDATION ohne Zertifikat = 2 Punkte

keine der obigen Weiterbildungen und Zertifikate = 0 Punkte

Mit PRINCE2 AGILE PRACTITIONER und PRINCE2 FOUNDATION vergleichbare

Weiterbildungen und Zertifikate nach PMI oder IPMA werden gleichermaßen bewertet.

.

Bewertung Persönliche Referenzen aus den letzten 3 Jahren, die mit Inhalt und Umfang des Ausschreibungsgegenstandes bzgl. Leitung von Projekten vergleichbar sind und aus denen hervorgeht, dass beide 3 Jahre lang mit dem Auftragsgegenstand Betriebsübergang vergleichbare Rollen und Aufgaben wahrgenommen haben

Rolle 3 Jahre lang wahrgenommen = 10 Punkte

Rolle >= 2 und < 3 Jahre wahrgenommen = 7 Punkte

Rolle >= 1 und < 2 Jahre wahrgenommen = 5 Punkte

Rolle < 1 Jahr wahrgenommen = 1 Punkt

Rolle noch nicht wahrgenommen = 0 Punkte

Bewertung Festes Anstellungsverhältnis

vorgesehener Mitarbeiter befindet sich in festem Anstellungsverhältnis beim Bieter = 5 Punkte

vorgesehener Mitarbeiter befindet sich nicht in festem Anstellungsverhältnis beim Bieter = 0 Punkte

Für die Angaben sind die Formulare XI und XII zu verwenden.

- Es werden jeweils die Projektleitung und die stellvertretende Projektleitung für die Phase des Betriebsübergangs (vgl. Leistungsbeschreibung 6 Leistungsbeschreibung Migration / Betriebsübergang) gewertet, und zwar wie folgt:

Bewertung Berufserfahrung

>= 10 Jahre Berufserfahrung als Projektleiter in mit dem Ausschreibungsgegenstand

Betriebsübergang vergleichbaren Projekten = 10 Punkte

>= 5 Jahre < 10 Jahre Berufserfahrung = 7 Punkte

>= 2 Jahre < 5 Jahre Berufserfahrung = 5 Punkte

>= 1 Jahr < 2 Jahre = 2 Punkte

< 1 Jahr = 1 Punkte

keine Berufserfahrung = 0 Punkte

Bewertung Berufsausbildung oder Studienabschluss im MINT- oder BWL-Bereich

Berufsausbildung oder Studienabschluss im MINT- oder BWL-Bereich vorhanden = 10 Punkte

Keine Berufsausbildung oder Studienabschluss im MINT- oder BWL-Bereich vorhanden = 0 Punkte

Bewertung Weiterbildungen und Zertifikate im Bereich Projektmanagement

PRINCE2 AGILE PRACTITIONER oder PRINCE2 PRACTITIONER mit Zertifikat = 10 Punkte

PRINCE2 AGILE PRACTITIONER oder PRINCE2 PRACTITIONER ohne Zertifikat = 5 Punkte

PRINCE2 AGILE FOUNDATION oder PRINCE2 FOUNDATION mit Zertifikat = 5 Punkte

PRINCE2 AGILE FOUNDATION oder PRINCE2 FOUNDATION ohne Zertifikat = 2 Punkte

keine der obigen Weiterbildungen und Zertifikate = 0 Punkte

Mit PRINCE2 AGILE PRACTITIONER und PRINCE2 FOUNDATION vergleichbare

Weiterbildungen und Zertifikate nach PMI oder IPMA werden gleichermaßen bewertet.

Bitte beachten Sie, dass aufgrund der Zeichenrestriktionen bei diesem Feld die objektiven Kriterien für die Auswahl der begrenzten Zahl von Bewerbern nachfolgend unter Ziffer II.2.14) Zusätzliche Angaben fortgesetzt werden.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Auftraggeberseitig kann eine Verlängerungsoption dreimal für jeweils 2 Jahre in Anspruch genommen werden.

Auftraggeberseitig kann der Auftrag um Betrieb und Hosting sowie 2nd und 3rd Level Support für eine neue LOGINEO NRW Website einschließlich Pflege der Website durch ein vom Auftraggeber bereit gestelltes Content Management System erweitert werden.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Fortsetzung von Ziffer II.2.9) Objektive Kriterien für die Auswahl der begrenzten Zahl von Bewerbern:

Bewertung Persönliche Referenzen aus den letzten 3 Jahren, die mit Inhalt und Umfang des Ausschreibungsgegenstandes bzgl. Leitung von Projekten vergleichbar sind und aus denen hervorgeht, dass beide 3 Jahre lang mit dem Auftragsgegenstand Betriebsübergang vergleichbare Rollen und Aufgaben wahrgenommen haben

Rolle 3 Jahre lang wahrgenommen = 10 Punkte

Rolle ≥ 2 und < 3 Jahre wahrgenommen = 7 Punkte

Rolle ≥ 1 und < 2 Jahre wahrgenommen = 5 Punkte

Rolle < 1 Jahr wahrgenommen = 1 Punkt

Rolle noch nicht wahrgenommen = 0 Punkt

.

Bewertung Festes Anstellungsverhältnis

vorgesehener Mitarbeiter befindet sich in festem Anstellungsverhältnis beim Bieter = 5 Punkte

vorgesehener Mitarbeiter befindet sich nicht in festem Anstellungsverhältnis beim Bieter = 0 Punkte

.

Für die Angaben sind die Formulare XIII und XIV zu verwenden.

Der Auftraggeber wird 3 bis höchstens 5 Bewerber zur Abgabe von Erstangeboten auffordern.

Für den Fall, dass nach der oben dargestellten Bewertung kein eindeutiges Ergebnis vorliegt

und mehrere Bewerber die gleiche Punktzahl erzielen, wird der Auftraggeber bei den

Bewerbern welche die gleiche Punktzahl haben, die zusätzlichen Referenzen nach den

Vorgaben gemäß Ziff. II.2.9 bewerten. Zur Angebotsabgabe wird dann der Bewerber

aufgefordert, der bei den zusätzlichen Referenzen insgesamt die höhere Punktzahl erzielen

konnte. Sollte auch hiernach ein Gleichstand bestehen, wird der Bewerber zur

Angebotsabgabe aufgefordert, der den höheren spezifischen Umsatz aufweist (vgl. Ziffer III.

1.2 dieser EU-Bekanntmachung, Addition der vom Bewerber in den Bereichen a) und b)

angegebenen spezifischen Umsätzen in den letzten drei Geschäftsjahren). Sollte auch danach

noch ein Gleichstand bestehen, erfolgt ein Losentscheid zwischen den punktgleichen

Bewerbern.

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Alle Nachweise und Erklärungen sind mit dem Angebot vorzulegen; fehlende Nachweise und Erklärungen können vom Auftraggeber nachgefordert werden. Eine Vorlage der Nachweise in

Kopie ist ausreichend. Der Auftraggeber behält sich vor, noch vor Zuschlagserteilung

Nachweise der zuständigen Stellen zu verlangen, die bestätigen, dass die gemachten

Erklärungen und Nachweise wahrheitsgemäß abgegeben / eingereicht worden sind. Die unter

Ziffer III.1.1) geforderten Erklärungen und Nachweise sind vom Bewerber und bei

Bewerbergemeinschaften jeweils von allen Mitgliedern vorzulegen. Ausländische Bewerber

haben gleichwertige Nachweise der für sie zuständigen Behörde / Institution ihres

Heimatlandes beizubringen. Zusätzlich sind diese ins Deutsche zu übersetzen, was durch eine

beglaubigte Übersetzung geschehen muss.

.

Folgende Eigenerklärungen und Nachweise sind erforderlich:

.

Aktueller Auszug aus dem Berufs- oder Handelsregister nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Herkunftslandes.

Soweit zutreffend: Bewerbergemeinschaftserklärung. Hierfür ist das Formular I "Erklärung der Bewerbergemeinschaft" zu verwenden.

Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach §§ 123, 124 GWB. Diese Erklärungen können durch die Abgabe des den Vergabeunterlagen beigefügten Formulars II "Eigenerklärung zur Zuverlässigkeit" erbracht werden.

Erklärung zu § 19 Abs. 3 MiLoG. Hierfür ist das Formblatt III "Erklärung zu § 19 Abs. 3 MiLoG" zu verwenden

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

Die unter Ziffer III.1.2) geforderten Erklärungen und Nachweise sind vom Bewerber bzw. einer Bewerbergemeinschaft als solcher oder getrennt von jedem Mitglied vorzulegen; fehlende Nachweise und Erklärungen können vom Auftraggeber nachgefordert werden. Im Übrigen gilt das unter Ziffer III.1.1 ausgeführte. Geforderte Erklärungen / Nachweise sind:

Eigenerklärung, dass der Bewerber eine Betriebshaftpflichtversicherung, die eine Haftung für Betriebsunterbrechungsschäden und Schäden sowie Aufwendungen aufgrund von Datenverlusten umfasst, mit Mindestdeckungssummen in Höhe von 5 Mio. EUR für Personenschäden, 2,5 Mio. EUR für Sachschäden und 2,5 Mio. EUR für Vermögensschäden nachweist oder im Auftragsfall abschließt und diese während der gesamten Vertragslaufzeit aufrecht erhält. Hierzu ist das Formular IV "Erklärung zu der Betriebshaftpflichtversicherung" zu verwenden.

Eigenerklärung über den Gesamtumsatz in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren sowie über den (vergleichbaren) Umsatz in den Bereichen a) Betrieb von Anwendungen und Cloud Infrastruktur und b) Leistungen im Rahmen des 2nd und 3rd Level Supports jeweils vergleichbar mit dem Ausschreibungsgegenstand. Hierzu ist das Formular V "Erklärung zu Umsätzen" zu verwenden.

Minimum level(s) of standards possibly required:

Ein Mindestumsatz von EUR 24,0 Mio. netto der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre muss im Mittel erreicht oder überschritten worden sein.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

Die unter Ziffer III.1.3) geforderten Erklärungen und Nachweise sind vom Bewerber bzw. einer Bewerbergemeinschaft als solcher oder getrennt von jedem Mitglied vorzulegen; fehlende Nachweise und Erklärungen können vom Auftraggeber nachgefordert werden. Im Übrigen gilt das unter Ziffer III.1.1 Ausgeführte.

- Eigenerklärung zum Unternehmen mit Aussagen zu: Hauptsitz des Unternehmens, Gründungsjahr, Gesellschafter / ggf. Konzernzugehörigkeit, Standorte, von denen aus der Auftraggeber betreut werden soll, Anzahl der im letzten abgeschlossenen Geschäftsjahr beschäftigten Arbeitskräfte insgesamt. Hierfür ist das Formular VI "Eigenerklärung zum Unternehmen" zu verwenden.

- Eigenerklärung zu mindestens einer vergleichbaren Unternehmensreferenz, die folgende Bereiche umfasst: (a) Betrieb von Anwendungen vergleichbar mit dem Ausschreibungsgegenstand (digitale Arbeits- und Kommunikationsplattform auf Basis von Open Source-Komponenten), sowie Betrieb von Cloud Infrastrukturen über mindestens 12 Monate für mindestens 500.000 Anwender und Erbringung von (b) Leistungen des 2nd und 3rd Level Supports vergleichbar mit dem Ausschreibungsgegenstand (Service Design, Service Transition, Service Operation). Die Referenzprojekte müssen entweder noch laufen oder das Projektende darf nicht länger als 3 Jahre ab Datum der Bekanntmachung in der Vergangenheit liegen; die Anforderungen (a) und (b) können durch dasselbe Referenzprojekt abgedeckt sein. Es ist ebenso möglich, die Anforderungen a) und b) durch unterschiedliche Referenzen nachzuweisen. Hierfür ist das Formular VII "Eigenerklärung zu Unternehmensreferenzen" zu verwenden.
- Eigenerklärung, dass die Leistungserbringung unter Einhaltung der ISO27001 auf Basis von BSI IT-Grundschutz oder ISO 27001 mit für die Ausschreibung relevanten Scope erfolgt oder Vorlage des Nachweises einer gültigen Zertifizierung nach der ISO27001 auf Basis von BSI IT-Grundschutz oder ISO 27001 mit für die Ausschreibung relevanten Scope. Hierfür ist das Formular VIII "Eigenerklärung ISO 27001" zu verwenden.
- .
- Eigenerklärung, dass eine gültige Zertifizierung eines Qualitätsmanagementsystems nach DIN EN ISO 9001:2015 oder vergleichbar vorliegt. Hierfür ist das Formular IX "Eigenerklärung DIN EN ISO 9001:2015" zu verwenden.
- .
- Benennung der Leitung und einer stellvertretenden Leitung Betrieb und 2nd / 3rd Level Support unter Angabe der Ausbildung, Berufserfahrung (Dauer und Angabe der ausgeübten Tätigkeit) im Bereich Betrieb und 2nd / 3rd Level Support, Qualifikationen und Zertifizierungen (Bescheinigungen/Zertifikate sind zu benennen und als Anlage beizufügen). Hierfür ist das Formular XI zu verwenden.
- Es ist mindestens jeweils 1 Eigenerklärung zu vergleichbaren Referenzen der Leitung und der stellvertretenden Leitung Betrieb und 2nd und 3rd Level Support (vgl. Leistungsbeschreibung 5.5 Leistungsbeschreibung Service Operation - IT Operations und Application Management) im Bereich Leitung des Betriebs und 2nd + 3rd Level Supports mit vergleichbarem Inhalt und vergleichbarer Größenordnung (Betrieb von Anwendungen vergleichbar mit dem Ausschreibungsgegenstand (digitale Arbeits- und Kommunikationsplattform auf Basis von Open Source-Komponenten), sowie Betrieb von Cloud Infrastrukturen über mindestens 12 Monate für mindestens 500.000 Anwender und Erbringung von Leistungen des 2nd und 3rd Level Supports vergleichbar mit dem Ausschreibungsgegenstand (Service Design, Service Transition, Service Operation) aus den letzten 3 Jahren vor Bekanntmachung dieser Ausschreibung einzureichen. Die Referenzen müssen folgende Angaben enthalten: 1. Name des Kunden, 2. Name des Projektes, 3. Beschreibung des Projektinhalts/der Projektziele, 4. Beschreibung der persönlich erbrachten Leistungen, 5. persönlicher Auftragsumfang in Personentagen, 6. Ansprechpartner beim Kunden (Name, E-Mail-Adresse oder Telefonnummer). Hierfür ist das Formular XII zu verwenden.
- Benennung einer Leitung und einer stellvertretenden Projektleitung für die Phase des Betriebsübergangs unter Angabe der Ausbildung, Berufserfahrung im Bereich Projektleitung, Qualifikationen und Zertifizierungen (Bescheinigungen/Zertifikate sind zu benennen und als Anlage beizufügen). Hierfür ist das Formular XIII zu verwenden.
- Es ist mindestens jeweils 1 Eigenerklärung zu vergleichbaren Referenzen der Leitung und der stellvertretenden Leitung für die Phase des Betriebsübergangs (vgl. Leistungsbeschreibung 6 Leistungsbeschreibung Migration / Betriebsübergang) im Bereich

Leitung von Projekten zur Konzeption, zum Betriebsübergang und zur Migration des Betriebs von mit dem Ausschreibungsgegenstand vergleichbaren Projekten aus den letzten 3 Jahren vor Bekanntmachung dieser Ausschreibung einzureichen. Die Referenzen müssen folgende Angaben enthalten: 1. Name des Kunden, 2. Name des Projektes, 3. Beschreibung des Projekthinhalts/der Projektziele, 4. Beschreibung der persönlich erbrachten Leistungen, 5. persönlicher Auftragsumfang in Personentagen, 6. Ansprechpartner beim Kunden (Name, E-Mail-Adresse oder Telefonnummer). Hierfür ist das Formular XIV zu verwenden.

III.2. Conditions related to the contract

III.2.2. Contract performance conditions

- Mit Angebotsabgabe: Eigenerklärung, dass der Bieter sowie etwaige von ihm zur Auftragsausführung eingesetzte Nachunternehmer die Bestimmungen der DSGVO einhalten, insbesondere die Bestätigung, dass weder der Bieter noch ein von ihm zur Auftragsausführung eingesetzter Nachunternehmer einer Verpflichtung aus dem nationalen Recht eines Drittlandes unterliegt oder unterliegen kann, auf Grundlage der Entscheidung eines Gerichts oder einer Verwaltungsbehörde dieses Drittlands im Rahmen der Auftragsausführung erlangte personenbezogene Daten zu übermitteln oder offenzulegen, ohne dass diese Entscheidung auf eine in Kraft befindliche internationale Übereinkunft wie etwa ein Rechtshilfeabkommen zwischen dem ersuchenden Drittland und der Europäischen Union oder der Bundesrepublik Deutschland gestützt ist (Art. 48 DSGVO) oder ein anderer Grund für die Übermittlung nach Kapitel V der DSGVO vorliegt. Hierzu ist das Formular X "Eigenerklärung zu DSGVO" zu verwenden.
- Mit Angebotsabgabe: Bestätigung über die Einhaltung der Besonderen Vertragsbedingungen des Landes Nordrhein-Westfalen zur Erfüllung der Verpflichtungen zur Tariftreue und Mindestentlohnung.
- Mit Angebotsabgabe: Bestätigung der Einhaltung der Besonderen Vertragsbedingungen zur Einhaltung des MiLoG.

III.2.3. Information about staff responsible for the performance of the contract

Obligation to indicate the names and professional qualifications of the staff assigned to performing the contract

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.4. Information about reduction of the number of solutions or tenders during negotiation or dialogue

Recourse to staged procedure to gradually reduce the number of solutions to be discussed or tenders to be negotiated

IV.1.5. Information about negotiation

The contracting authority reserves the right to award the contract on the basis of the initial tenders without conducting negotiations

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 27/01/2022 Local time: 12:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 15/06/2022

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

1. Das vom Auftraggeber durchgeführte Verfahren ist ein Verhandlungsverfahren mit vorgeschaltetem Teilnahmewettbewerb nach Maßgabe der VgV. Die vergaberechtlichen Grundsätze der Transparenz des Verfahrens und der Gleichbehandlung aller Bewerber werden im gesamten Verfahren streng beachtet.

2. Diese Bekanntmachung leitet den vorgeschalteten Teilnahmewettbewerb ein. Die Ausgestaltung des Verfahrens und die zu erwartenden Bewerbungen bedeuten einen erheblichen Aufwand bei dem Auftraggeber. Dies beschränkt die Zahl der zur Angebotsabgabe aufzufordernden Bieter anhand der unter Ziff. II.2.9 aufgezeigten Wertung der Eignungsnachweise.

3. Ein Bewerber oder eine Bewerbergemeinschaft kann andere Unternehmen als Unterauftragnehmer und/oder Eignungsverleiher einsetzen. Diese sind im Angebot unter Verwendung von Formular XV zu benennen. Im Hinblick auf die Einreichung zusätzlicher Unterlagen sind drei Fälle zu unterscheiden:

Fall 1: Für die Benennung eines Unterauftragnehmers ohne Eignungsleihe hat der Bewerber zusätzlich für jeden Unterauftragnehmer einzureichen: die zum Nachweis der Zuverlässigkeit und Gesetzestreue des Unterauftragnehmers unter Abschnitt III.1.1 der EU-weiten Bekanntmachung aufgeführten Unterlagen allesamt (also Formulare I, II, III und Handelsregistrauszug) sowie Formulare VII, IX, X.

Fall 2: Für die Benennung eines Unternehmens als Unterauftragnehmer mit Eignungsleihe bezogen auf die technische- und/oder berufliche Leistungsfähigkeit hat der Bewerber zusätzlich einzureichen: (i) die unter Abschnitt III.1.3 der EU-weiten Bekanntmachung bezeichneten Unterlagen für diesen Dritten in dem Umfang, in dem sich der Bewerber auf die Kapazitäten des Dritten zum Nachweis der Leistungsfähigkeit beruft (also Formulare VI, VII, VIII, IX, XI, XII, XIII, XIV), (ii) die unter Abschnitt III.1.1 der EU-weiten Bekanntmachung aufgeführten Unterlagen jeweils allesamt auch von diesem benannten Dritten (also Formulare I, II, III und Handelsregistrauszug) sowie Formulare VII, IX, X, (iii) eine Verpflichtungserklärung von dem Unterauftragnehmer unter Verwendung von Formular XVI.

Fall 3: Für die Benennung eines Unternehmens als Eignungsverleiher bezogen auf die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit hat der Bewerber zusätzlich einzureichen: (i) Formular V gemäß Abschnitt III.1.2 der EU-weiten Bekanntmachung, (ii) die unter Abschnitt III.1.1 der EU-weiten Bekanntmachung aufgeführten Unterlagen jeweils allesamt von dem Eignungsverleiher (also Formulare I, II, III und Handelsregistrauszug) sowie Formulare VII, IX, X, (iii) eine Verpflichtungserklärung von dem Unterauftragnehmer unter Verwendung von Formular XVII.

Es wird darauf hingewiesen, dass ein anderes Unternehmen nicht nur ein selbständiges, von dem Bewerber rechtlich verschiedenes Unternehmen sein kann, sondern hierunter auch ein konzernverbundenes/-angehöriges Unternehmen zu verstehen ist.

4. Die von Bewerbern erbetenen, personenbezogenen Angaben werden im Rahmen des Vergabeverfahrens verarbeitet und gespeichert (Datenschutzklausel gem. § 12 Abs. 2 Datenschutzgesetz NW). Die Angaben sind Voraussetzung für die Berücksichtigung eines Teilnahmeantrages / Angebotes. Ein entsprechendes Informationsblatt "Information über die Verarbeitung personenbezogener Daten" ist der Vergabeunterlage beigelegt.
Bekanntmachungs-ID: CXPNYHND0F5

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Rheinland bei der Bezirksregierung Köln
Postal address: Zeughausstraße 2-10
Town: Köln
Postal code: 50667
Country: Germany
E-mail: VKRheinland@bezreg-koeln.nrw.de
Telephone: +49 2211470
Fax: +49 2211472889
Internet address: https://www.bezreg-koeln.nrw.de/brk_internet/vergabekammer/

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

- (1) Etwaige Vergabeverstöße muss der Bewerber/Bieter gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB innerhalb von 10 Tagen nach Kenntnisnahme rügen.
- (2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Abgabe der Bewerbung oder der Angebote gegenüber dem Auftraggeber zu rügen.
- (3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbungs- oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen.
- (4) Ein Vergabenachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB innerhalb von 15 Kalendertagen nach der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der Vergabekammer einzureichen

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Vergabekammer Rheinland bei der Bezirksregierung Köln
Postal address: Zeughausstraße 2-10
Town: Köln

Postal code: 50667

Country: Germany

E-mail: VKRheinland@bezreg-koeln.nrw.de

Telephone: +49 2211470

Fax: +49 2211472889

Internet address: https://www.bezreg-koeln.nrw.de/brk_internet/vergabekammer/

VI.5. Date of dispatch of this notice

17/12/2021